

Gemeinde Muldestausee

Beschlussantrag Nr.: 14/2019

I / 6

☒ öffentlicher Teil

☐ nichtöffentlicher Teil

Sachbearbeiter:	Bürgermeister F. Giebler	Beteiligtes Fachamt:
Federführende Stelle:	Bereich Bürgermeister	

Beratungsfolge				
Gremium		Datum	dafür	dagegen
Ortschaftsrat Burgkernitz	Anhörung	28.02.2019	x	
Ortschaftsrat Friedersdorf	Anhörung	19.02.2019	x	
Ortschaftsrat Gossa	Anhörung	25.02.2019	x	
Ortschaftsrat Gröbern	Anhörung	27.02.2019	x	
Ortschaftsrat Krina	Anhörung	11.02.2019	x	
Ortschaftsrat Mühlbeck	Anhörung	19.02.2019	x	
Ortschaftsrat Muldenstein	Anhörung	05.02.2019	x	
Ortschaftsrat Plodda	Anhörung	18.02.2019	x	
Ortschaftsrat Pouch	Anhörung	30.01.2019	x	
Ortschaftsrat Rösa	Anhörung	25.02.2019	x	
Ortschaftsrat Schlaitz	Anhörung	06.03.2019	x	
Ortschaftsrat Schmerz	Anhörung	28.02.2019	x	
Ortschaftsrat Schwemsal	Anhörung	21.02.2019	x	
Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur, Jugend und Sport				
Bau- und Vergabeausschuss				
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	20.03.2019		
Jugendgemeinderat				
Gemeinderat	Beschlussfassung	27.03.2019		

Kurztitel: Beitritt der Gemeinde Muldestausee zum Städtebund Dübener Heide

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee beschließt den Beitritt zum Städtebund Dübener Heide zum 01.04.2019, um aktiv an der gedeihlichen Entwicklung des Gesamtgebietes sowie zum wechselseitigen Vorteil seiner Mitglieder mit diesen zusammenzuarbeiten.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Interessen der Gemeinde Muldestausee im Städtebund aktiv einzubringen und dort, neben den bereits etablierten Partnern (Mitgliedschaften in Zweckverbänden, interkommunale Zusammenarbeit im Altkreis Bitterfeld), bestmöglich an der positiven Entwicklung mitzuwirken.

Erläuterung:

Der "Städtebund Dübener Heide" blickt seit dessen Gründung am 01. März 2002 auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit seiner Mitgliedskommunen zurück. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte **Bad Dübén, Dommitzsch, Bad Schmiedeberg, Kemberg, Gräfenhainichen, Prettin** und **Pretzsch** arbeiten im "Städtebund Dübener Heide" bereits dauerhaft zu wechselseitigem Vorteil zusammen. Die Kooperation ermöglicht, regionale und kommunale Entwicklungsfragen im Interesse aller gemeinsam zu lösen. Der Städtebund Dübener Heide wechselt turnusgemäß jährlich den "Geschäftsführerposten".

Besonders mit den unmittelbaren Nachbarkommunen Gräfenhainichen und Bad Dübén können konkrete Herausforderungen der Gemeinde Muldestausee (z.B. ÖPNV, fahrbahnbegleitende Radwege, touristische Vernetzung und Anbindung in beide Richtungen etc.) nur gemeinsam landkreis- und bundeslandübergreifend bewältigt werden.

vgl. Handlungsziele Integriertes Entwicklungskonzept (IGEK):

- Ausbau des Radwegenetzes; Ausbau (und Lückenschluss) bestehender Radwege und Anbindung der Gemeinde an die Städte Bad Dübén und Gräfenhainichen,
- Verbesserung der Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit im Bereich der Bundesstraßen und der Ortsdurchfahrten im gesamten Gemeindegebiet,
- Fortführung der Mitarbeit der Gemeinde in der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Dübener Heide im Rahmen des Europäischen LEADER-Prozesses; Fortführung der Mitgliedschaft/Mitarbeit im Naturpark-Verein Dübener Heide e.V..

Über die Aktivitäten und Fortschritte der Zusammenarbeit mit dem Städtebund soll kontinuierlich, mindestens einmal jährlich, im Gemeinderat durch den Bürgermeister berichtet werden.

Der Beitritt zum Städtebund ist zum 01.04.2019 geplant.

Finanzielle Auswirkungen:**a) einmalig:**

b) als Folgekosten (nach Jahresscheiben): ab 2019 - 3.500 € jährlich (gemeinsame Projektkoordination, jährliches Netzwerktreffen aller Kommunen, Projektunterstützung für z. B. Lesewettbewerbe)

c) Haushaltsstelle, Sachkonto, Produkt: Kst. 1113.001, SK 542900

Anlagen:

Datum und Unterschrift Bürgermeister Ferid Giebler